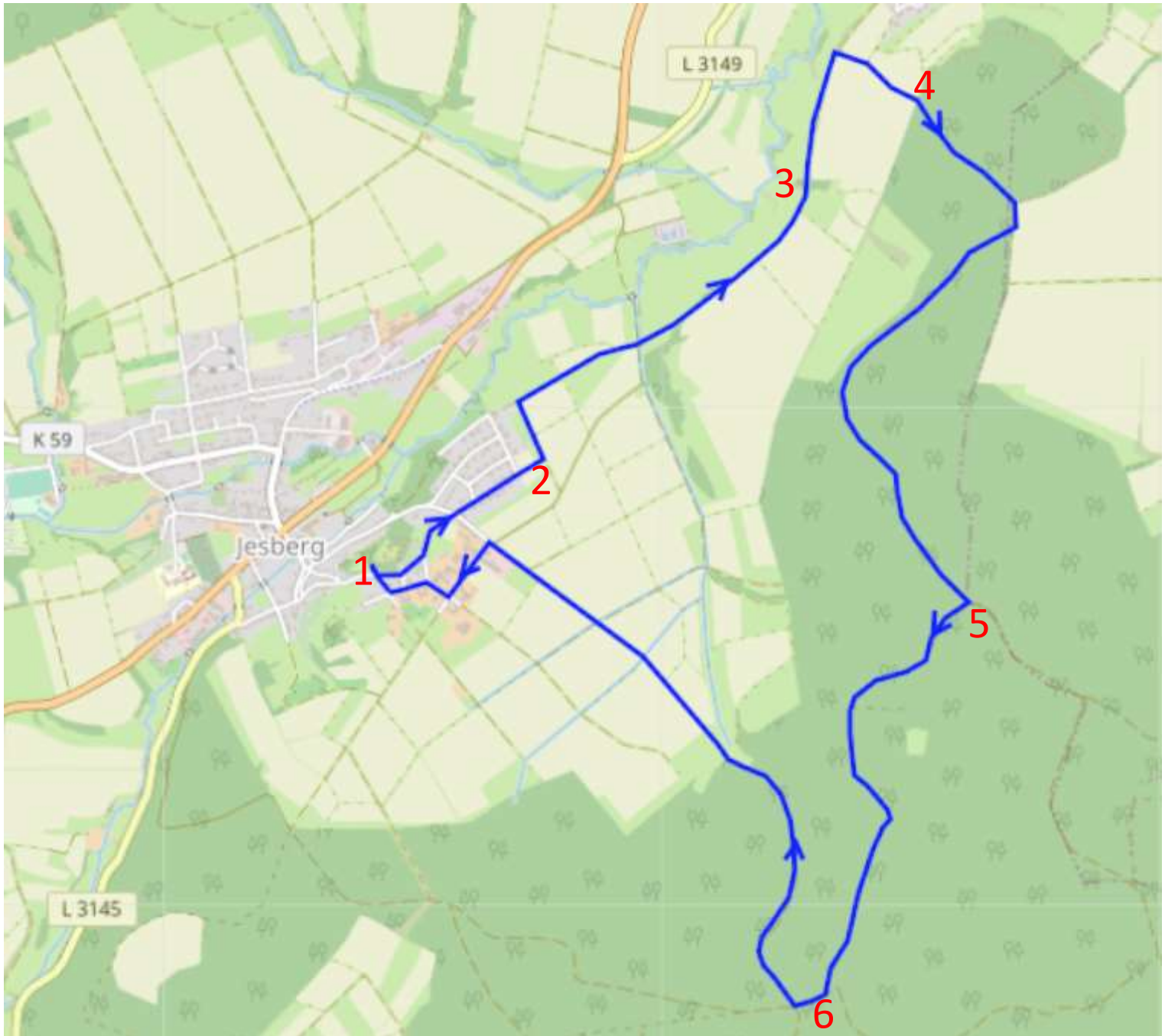


Wanderung Burg Jesberg – Hoher Berg – Sandgrube – Prinzessinnengarten – Burg Jesberg



Koordinaten der Wegpunkte:

Nr. 1, Startpunkt / Ziel: [50.99558, 9.14961](#),

Nr. 3, Ida-Olga Stollen: [51.00607, 9.16904](#),

Nr. 5, Sandgrube: [50.99448, 9.17614](#),

Nr. 2, Druidenzirkel: [50.99829, 9.15688](#)

Nr. 4, Aussichtspunkt Hoher Berg: [51.00851, 9.17387](#),

Nr. 6, Prinzessinnengarten: [50.98323, 9.16873](#)

Wegbeschreibung:

An der Burg (1) zu Jesberg angekommen, kann das Auto auf dem Parkplatz abgestellt werden. Von hier aus kann man auf gut ausgebauten Wegen die Wanderung beginnen. Der Wanderweg ist ca. 8,5 km lang und hat einen Höhenunterschied von ca. 100 m. Die Hälfte der Wege gehen durch den Mischwald. Die verbleibenden Wege sind Feldwege. Die Wanderroute ist auf der Karte zu sehen und beinhaltet mehrere Ziele.

Der Startpunkt ist der Parkplatz an der Burg zu Jesberg. Zuerst geht es auf der Straße **Am Schloßberg**, dann **Fontanestraße**, auf dem **Feldweg** zum **Druidenzirkel (2)**. Hier hat man schon einen schönen Blick auf den **Hoher Berg (4)**, die **Altenburg** und **Bad Zwesten**. Nach wenigen Gehminuten kommen wir auf den [Wanderweg 1](#). Zur Linken

Wanderung Burg Jesberg – Hoher Berg – Sandgrube – Prinzessinnengarten – Burg Jesberg

erstreckt sich der Kellerwald. Die keltische Kultstätte mit dem [Wüstegarten](#) und Aussichtsturm (675m NN) sind gut zu erkennen. Dem Wanderweg 1 folgen wir bis auf Weiteres und haben immer das Gilsatal in Sichtweite. Der Weg führt uns dann entlang, des in Teilen renaturierten Bachlauf, der Gilsa. Ein Hinweis auf den Eisenerz Bergbau im [Ida-Olga Stollen](#) (3), der hier um 1920 stattgefunden hat, ist nicht zu übersehen. Nach ca. 600 m geht es dann nach rechts zum Aussichtspunkt Hoher Berg (4). Am Waldrand lädt eine Bank zum Verweilen ein. Von hier hat man einen schönen Fernblick auf Jesberg, den Wüstegarten und die umliegenden Dörfer. Nach ein paar Metern bergauf, geht der Weg fast auf einer Höhe durch den Wald zur Sandgrube (5) und anschließend zum Prinzessinnengarten (6). Vom Waldweg hat man immer wieder den freien Blick zum Wüstegarten. An der Sandgrube angekommen, verlassen wir den Wanderweg 1 und folgen dem Sommerberg bis zum [Prinzessinnengarten](#). Hier angekommen sehen wir die Alte [Eiche](#). Zurück zum Startpunkt folgen wir dann dem Wanderweg 1 nach Jesberg, der hier auch Teil des [Lulluspfad](#) X16 ist.



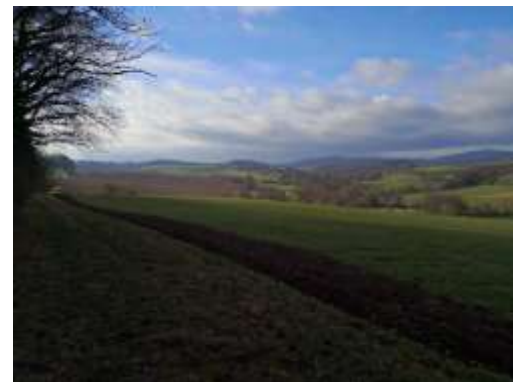
Druidenzirkel



Kellerwald



Ida-Olga Stollen



Aussichtspunkt Hoher Berg



Sandgrube



Prinzessinnengarten